Z.Arb.Gem.Öst.Ent.	62	107-109	Wien, 19. 11. 2010	ISSN 0375-5223	
--------------------	----	---------	--------------------	----------------	--

Chrysodema moluensis n. sp. von den Inseln Molu und Larat, Indonesien

(Coleoptera, Buprestidae)

Gottfried Novak

Abstract

Chrysodema moluensis n. sp. from Molu and Larat Islands (Tanimbar-Group), Moluccas, Indonesia is described and compared with *Chrysodema radians*.

Key words: Coleoptera, Buprestidae, *Chrysodema moluensis* n. sp., Molu and Larat Isls. (Tanimbar-Group), Moluccas, Indonesia.

Einleitung

Vorerst hielt ich diese prächtige Art für eine weitere Variation der sehr proteischen Art *Chrysodema radians* (GUERIN), 1831. Aber genaueres Studium der kleinen Serie ergab, daß diese sich doch sehr von *radians* unterscheidet; sie wird anschließend als neue Art beschrieben.

Chrysodema moluensis n. sp. (Abb. 1 - 2)

Färbung: Stammform von der Molu-Insel: Glänzend kupferbraun, am Halsschild in den Vertiefungen grün, die Erhebungen entweder schön rot oder schwarzrot. Die Flügeldecken haben im dritten Viertel eine markante, grünblaue Querbinde, deren Vorderund Hinterrand undeutlich abgegrenzt ist. Gegen den Apex zu nochmals kräftig braunrot und der stark gezähnte Apex blau (Abb. 1).

Die Unterseite stark chagriniert, schwarzgrün mit dunkelvioletten Einsprengungen. Sternite am Vorderrand chagriniert, grüngolden. Der Hinterrand der Sternite ist glatt, glänzend dunkelviolett.

Form von der Larat-Insel: Ebenfalls glänzend kupferbraun, am Halsschild in den Vertiefungen messingfarben, die Erhebungen sind lilarot. Die Flügeldecken ab der hinteren Hälfte angedunkelt und am Apex schwarzblau werdend. Der Seitenrand der Flügeldecken kann manchmal bis zur Schulter angedunkelt sein (Abb. 2).

Die Unterseite ist stark chagriniert, goldgrün mit dunkelvioletten Einsprengungen. Sternite am Vorderrand nur schmal chagriniert, grüngolden. Der Rest der Sternite ist glatt, glänzend dunkelviolett.

Kopf: Grüngold mit violettem Glanz und deutlicher Gesichtsgrube.

Halsschild: Vorne leicht ausgerandet und schmäler als an der Basis. Hinterwinkel rechtwinkelig. Die Seitenränder überragen die etwas eingezogenen, glänzenden

Halsschildseitenränder. Beiderseits der Mittelrippe eine vage Seitenrippe auf kräftiger Grundpunktur. In den Hinterwinkeln ist eine tiefe, markante, im Grunde glatte Längsgrube vorhanden. Diese beginnt am Hinterrand des Halsschildes und ist etwa 1,0 - 1,5 mm lang (Abb. 3 - 4).

Flügeldecken: An der Basis etwas breiter als der Halsschild. Am Seitenrand, knapp hinter der Schulter ein kräftiger Schulterdorn. Das letzte Drittel ist kräftig gezähnt. Reihen von unregelmäßigen Punkten bedecken die ganze Flügeldeckenlänge.

Beine: Stammform von der Molu-Insel: Die Tarsen sind größtenteils dunkel, jedoch der Hinterrand der Tarsenglieder und der sensible Tarsenteil (Unterseite) sind gelb (Abb. 1). Form von der Larat-Insel: Die Tarsen sind bis auf das dunkle Klauenglied gelb (Abb. 2). Edeagus: Mittig leicht verbreitert. Die Parameren lassen etwa 2/3 des Penis frei. Siehe auch Lander, 2003:71, fig.2, sowie (Abb. 7 - 8). Chrysodema radians ist auch auf den Yamdena Isl. vertreten.

Abmessungen: 3: 25,0 - 29,0 (Molu-Isl.) [Holotypus (Molu-Isl.) 28,0] mm;

23.0 - 29.0 mm Larat-Isl.

\$\text{\$\cong : 28,0 - 37,0 (Molu-Isl.) [Allotypus (Molu-Isl.) 32,0] mm; 20,0 - 37,0 mm Larat-Isl.

Typenherkunft: **Holotypus** (\$\delta\$): "RI - Süd -Molukken / Tanimbar Isls. / Molu Isl. Nov. 2008 / leg. Natives"; **Allotypus** (\$\phi\$) und 1\$\delta\$, 3\$\phi\$ Gleicher Fundort; 2\$\delta\$, 3\$\phi\$: "RI - Süd - Molukken / Tanimbar Isls. / Molu Isl. Dez. 2008 / leg. Natives"; 7\$\phi\$: "RI-Süd-Molukken/Tanimbar Isls. /Molu Isl. Feb. 2008/ leg. Natives"; 1\$\delta\$, 1\$\phi\$ "RI - Süd - Molukken / Tanimbar Isls. / Larat Isl. Dez. 2008 / leg. Natives"; 3\$\delta\$, 1\$\phi\$ "RI - Süd - Molukken / Tanimbar Isls. / Larat Isl. Dez. 2008 / leg. Natives";

Derivatio nominis: Nach der Insel Molu aus der Tanimbar-Inselgruppe benannt.

Diskussion

Die neue Art unterscheidet sich von der *Chrysodema radians* (Guerin), 1831, auffällig durch die glänzenden, kupferbraunen Flügeldecken mit blaugrünen Querstreifen (Molu-Isl.) oder mit hinten stark angedunkelten Flügeldecken und auffällig gelben Tarsen (Larat-Isl.). *Moluensis* hat auch einen deutlichen Schulterdorn, der bei *radians* fehlt. Die im Grunde glatte Längsgrube in den Halsschildhinterwinkeln ist ebenfalls markant, obwohl diese beim ersten Blick übersehen werden kann.

Bei *radians* ist in den Halsschildhinterwinkeln eine große, flache Grube, mit einer mehr oder weniger deutlichen Bombierung in der Mitte (siehe Lander 2003: 75, Abb. 13-21, p. 76, Abb. 22 - 33), sowie (Abb. 5 - 6). Hier notiert Lander, 2003 bei Abb. 13: "*radians* (Guer.) var. *violacea* (Holotype, MNHN, Paris)". Timor Isl.

LITERATUR

LANDER, T. 2003: Révision du genre *Chrysodema* - Collection Systématique. Magellanes, Andresy, France.

108



Abb.: 1 - 4 und 7: Chrysodema moluensis n. sp.

- 1: $\c 0$, 1 = 29,0 mm von Molu-Insel; 2: $\c 0$, 1 = 25,0 mm von Larat-Insel;
- 3: und 4: Halsschild- und Flügeldeckenausschnitt, Höhe 6,0 mm, mit Schulterdorn und Längsgrube
- 3: Larat-Insel; 4: Molu-Insel;
- 7: Edeagus, Molu-Insel; 7,5 mm.
- Abb. 5, 6 und 8: Chrysodema radians (GUERIN), 1831.
- 5: Aus Papua-Neuguinea, Ausschnitt. Schultergrube mit Bombierung, Höhe = 11 mm.
- 6: Aus Timor, Ausschnitt. Schultergrube mit rudimentärer Bombierung, Höhe = 11 mm.
- 8: Edeagus eines Y von der YYamdena Insel; 7,0 mm.r; 7,0 mm.

Anschrift des Verfassers: Ing. Gottfried NOVAK

Hetzendorferstr. 58/7

1120 Wien Österreich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer

Entomologen

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 62

Autor(en)/Author(s): Novak Gottfried

Artikel/Article: Chrysodema moluensis n. sp. von den Inseln Molu und Larat,

Indonesien (Coleoptera, Buprestidae). 107-109